



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



nationale
WASSERSTRATEGIE

Nationale Wasserstrategie – Wo stehen wir?



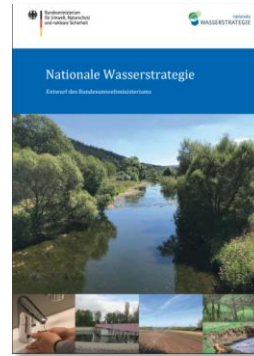


Die Erarbeitung der NWS – ein Marathon mit vielen Teilnehmer*innen

**Nationaler
Wasserdialog**
(2018-2020)



**Entwurf
des BMU**
(06/2021)



**Nationaler Bürger*innen
Dialog Wasser**
(01/2021 – 06/2021)



Weiterentwicklung und
Ressortabstimmung nach
Regierungswechsel

Regierungsentwurf (11/2022),
Länder- und Verbändeanhörung,
Ressortabstimmung



Kabinettsbeschluss,
15.03.2023

**4. Nationales
Wasserforum,**
30.03.2023





Nationale Wasserstrategie – Start für Wasserwende

Aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Wasserwirtschaft erfordern **konsequentes und integriertes Handeln**



Vorsorge steht im Mittelpunkt:

...als Daseinsvorsorge

...für Tiere und Pflanzen

...für künftige Generationen

Zeithorizont 2050 –

Aktionsprogramm Wasser bis 2030

⇒ erste Schritte ab sofort!



Nicht nur Wasserwirtschaft adressiert -
Alle Wassernutzer*innen gefordert
(auch Forschung und Zivilgesellschaft)!



Nationale Wasserstrategie – 10 strategische Themen



Bewusstsein für die
Ressource Wasser
stärken



Risiken durch
Stoffeinträge begrenzen



Nachhaltige
**Gewässer-
bewirtschaftung**

weiterentwickeln, **guten
Zustand** erreichen & sichern



Wasser-,
Energie- und
**Stoffkreisläufe
verbinden**



**Wasserinfrastrukturen
klimaangepasst**
weiterentwickeln –
vor Extremereignissen schützen und
Versorgung gewährleisten



**Gewässer-
verträgliche
und
klimaangepasste
Flächennutzung**
realisieren



Leistungsfähige
Verwaltung,
Datenflüsse verbessern,
Ordnungsrahmen
optimieren, **Finanzierung sichern**



Gemeinsam die
**globalen Wasser-
ressourcen**
nachhaltig schützen



Meeresgebiete
intensiver vor stofflichen
Einträgen vom Land schützen



Den naturnahen
Wasserhaushalt
schützen, **Wasserknappheit**
und **Zielkonflikten** vorbeugen

Breit aufgestelltes Aktionsprogramm
mit 78 Maßnahmen

Integrierter Ansatz –
Keine Fokussierung auf
Wasserwirtschaft allein

Unterschiedlich viele Aktionen
in 10 strategischen Themen

...vom **Umfang** und dahinterstehenden
Aufgaben **sehr unterschiedlich**
...in **Kombination** zu sehen



III.

Aktionsprogramm Wasser

Die in der folgenden Übersicht zusammengefassten Vorschläge für Maßnahmen und Aktionen sollen der Operationalisierung der Nationalen Wasserstrategie dienen. Sie sind auf den Zeitraum bis 2030 fokussiert, sind bereits teilweise in Vorbereitung und sollen überwiegend kurzfristig (bis 2025) begonnen werden. Die Aktionen bauen teilweise aufeinander auf und werden daher zum Teil erst in der zweiten Hälfte des Jahrzehnts initiiert werden können (mittel-/langfristig). Die Vorschläge sprechen dabei explizit unterschiedliche Akteursebenen (insbesondere Bund, Länder, Kommunen) an. Für die Umsetzung dieser Vorschläge sind daher weitere Abstimmungen und Verständigungen über die Prioritäten, die Verantwortlichkeiten und die jeweilige Finanzierung notwendig. Aktionen in Verantwortung der Bundesministerien und Bun-

desoberbehörden sind im Rahmen der in den jeweiligen Einzelplänen des Bundeshaushalts zur Verfügung stehenden finanziellen und personellen Ressourcen umzusetzen. Die Vorschläge greifen unter anderem auf Ideen aus dem Nationalen Wasserdialo und dem vom BMUV durchgeführten Bürger-Dialog Wasser zurück. Im Rahmen des Erstellungsprozesses der Nationalen Wasserstrategie wurden zudem zahlreiche bestehende Strategien mit Wasserbezügen analysiert. Relevante Aktionen für die strategischen Themen der Nationalen Wasserstrategie wurden inhaltlich übernommen.



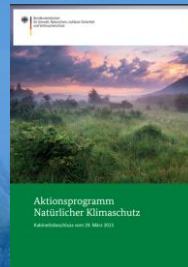
Ausblick auf ausgewählte Schwerpunktthemen

Antworten auf
Wassermangel finden –
Nutzungskonkurrenzen
ausbalancieren

Umfangreiche
Aktivitäten der **LAWA**
und auf Ebene der Länder

Aktivitäten auf Ebene der
Verbände

Schnittstellen zu
laufenden Prozessen
effektiv nutzen



Aktionsprogramm
natürlicher
Klimaschutz - **ANK**
*„Was ist machbar
und steht an?“*

Bewusstsein für die
Ressource Wasser
stärken

Verschiedene **F + E**
Vorhaben laufen bereits |
sind in Vorbereitung



Ausgewählte Aktionen...



Nachhaltige Gewässer- bewirtschaftung

weiterentwickeln, **guten
Zustand** erreichen & sichern

4 Aktionen

- Flächenbedarfe für Auenentwicklung und Gewässerentwicklungskorridore ermitteln und planerisch verankern (ANK-Maßnahme 8.7, #21)
- Maßnahmen zur Renaturierung, Bewahrung, ökologischen Aufwertung und Wiederanbindung von Auen (ANK Maßnahme 2.3, #23)
- „Blaues Band Deutschland“ stärken (#24)



Bewusstsein für die Ressource Wasser stärken



11 Aktionen

- Kommunikationsstrategie „Wasser“ (#64)
- Qualifizierung Gewässerunterhalter (#68)
- Aufbau eines Netzwerks von Erlebnis- und Lernorten mit Schwerpunkt Wasserthemen (#69)

15 Aktionen

- Prognosefähigkeit der Wasserhaushaltsanalysen verbessern (#1),
- Leitlinien Wasserknappheit (#6)
- **Leitbilder für regionalen, naturnahen Wasserhaushalt** (ANK-Maßnahme 2.1, #7)
- Moorschutz stärken (#15)



Den naturnahen Wasserhaushalt schützen, **Wasserknappheit** und **Zielkonflikten** vorbeugen

5 Aktionen

- Praktiker-Dialog Land- und Wasserwirtschaft (#16)
- Bundesweite Praxishilfe für gewässerschonende Landnutzung (#17)
- Leitbild der „wassersensiblen Stadt“ (#19)



**Gewässer-
verträgliche
und**

klimaangepasste
Flächennutzung
realisieren



Ausblick auf den weiteren **Umsetzungsprozess**



- Koordinierung und Begleitung **Interministerielle Arbeitsgruppe mit Länderbeteiligung**
- **Projektkoordinierungsgruppe** im BMUV bindet Gesamtprozess zusammen
- Stakeholderbeteiligung aktionsbezogen und zum Gesamtprozess
- **Umsetzungsbericht** alle 6 Jahre geplant



Foto: picture alliance / photothek | Janine Schmitz

”

Wir setzen zügig eine von Bund und Ländern gemeinsam getragene Nationale Wasserstrategie mit dem Ziel eines integrierten Wassermanagements um.

(Koalitionsvertrag von SPD, Bündnis90/
Die Grünen, FDP, 2021-2025; S. 40)

- Klimakrise und Verschmutzung der Wasserressourcen erfordern:
 - **Jetzt handeln und Vorsorge treffen** – alles andere wäre fahrlässig!
 - **Integration von Wasserthemen in alle Politikfelder**

Danke, dass Sie sich mit uns auf diesen Weg machen!



Dr. Britta Ammermüller

Referatsleiterin W I 1

Grundsatzangelegenheiten und internationale Angelegenheiten der Wasserwirtschaft
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Brigitte.Ammermueller@bmu.bund.de